WP-02-156-2 Ein Land der intakten Lebensgrundlagen

Antragsteller*in: Fabian Krömling (KV Bochum)

Änderungsantrag zu WP-02

Von Zeile 155 bis 160:
Bauen wollen wir stärker nutzen, um schneller und kostengünstiger neuen Wohnraum zu schaffen. Unnötige Vorgaben, die das Bauen verteuern, wollen wir abbauen. ~~Die Pflicht, bei jedem Neubau Stellplätze nachzuweisen, treibt die Kosten etwa durch zusätzlichen Flächenbedarf oder teure Tiefgaragen in die Höhe. Deshalb streichen wir die Stellplatzpflicht aus der Landesbauordnung und~~ Deshalb streichen wir die Stellplatzpflicht und den verpflichtenden Bau vom Spielplatz für Kleinkinder aus der Landesbauordnung und beenden das kommunale Recht auf eigene Stellplatzsatzungen. Den Gebäudetyp E unterstützen wir und wollen ihn in

Begründung

Die Stellplatzpflicht und die Stellplatzsatzungen der Kommunen sorgen neben den enormen Kosten und der zusätzlichen Versiegelung auch dafür, dass die Verkehrswende langsamer voran geht, da der komfortable Parkplatz im Neubau quasi immer mit dabei ist. Der Änderungsvorschlag bezieht sich hier auf die Kürzung des Erklärungstextes.

Die Pflicht zum Kinderspielplatz gilt aktuell auch, wenn die Zielgruppe des Gebäudes auf Grund vom Wohnungszuschnitt überhaupt nicht für Familien mit Kindern geeignet ist und in manchen Fällen werden sogar Baumfällungen angeordnet um einen Sandkasten zu errichten. Zudem sind die Spielanlagen, die so entstehen, oft in einem schlechten Wartungszustand, da keine offiziellen Kontrollen erfolgen. Im Hinblick auf eine vielzahl öffentlicher Spielplätze ist diese Norm (§8 (2) BauO NRW) überflüssig.

Unterstützer*innen

Julia Müller (KV Bochum); Svenja Kaczorowski (KV Bochum); Marc Pascal Lemke (KV Bochum); Dorothea Blümer (KV Essen); Oliver Buschmann (KV Bochum); Petra Willich (KV Bochum); Malte Engelsberg (KV Bochum); Gesine Hau (KV Bochum); Marion Kössler (KV Bochum); Henrike Arentz (KV Bochum); Sebastian Pewny (KV Bochum); Petra Solscheid (KV Paderborn); Markus Rieger (KV Paderborn); Güven Erkurt (KV Paderborn); Johannes Menze (KV Paderborn); Martina Gamm (KV Paderborn); Markus Spitzer-Pachel (KV Essen); Nina Arens (KV Paderborn); Helmut Arens (OV Paderborn)